

Europawahl

Beitrag von „Morse“ vom 29. Mai 2019 19:02

[Zitat von Kalle29](#)

Oder man hat ein System, in dem das "soziale" in der "sozialen Marktwirtschaft" nicht mehr funktioniert. Kann man toll finden... muss man aber nicht. **Im Übrigen tust du mit dieser Argumentation so, als ob es einen oder zwei verblendete Menschen hier gibt, die nicht verstehen, dass ihre Vorstellung von angemessenen Mieten (und Gehältern) völlig absurd ist.**

Ja, das stimmt! Das tu ich. Das betrifft aber nicht dieses Forum im Speziellen. Ich glaube, dass an Parolen wie "faire"/"gerechte"/"angemessen"/"übertriebene" Mieten/Löhne die Wortwahl kein Versehen ist, sondern dahinter wirklich ein falsches Urteil vorliegt bzw. das Prinzip von Angebot und Nachfrage und des Sozialstaats nicht verstanden ist.

Deshalb diese ständigen Klagen über diese oder jene Zustände, die (m.E.) im Prinzip des maximalen Profits ihre Ursache finden, aber eben gerade nicht als dessen Folge, sondern als Abweichung, quasi als "Betriebsunfall", von einer doch eigentlich schönen Ordnung eingeordnet werden. Das halte ich für einen Fehler.